

der  
*Waldstatt*  
Turner



# expert Cäsar Kälin

## Faszination für Auge und Ohr

B&O, LOEWE, PIEGA, T+A, Marantz, Samsung, LG

expert Cäsar Kälin GmbH | 8840 Einsiedeln | 055 412 74 74 | info@613.ch



## SCHREINEREI KÄLIN AG

Kobiboden 8  
8840 Einsiedeln  
055 418 28 8



- ✓ Innenausbau
- ✓ Wandschränke
- ✓ Küchen
- ✓ Türen
- ✓ Möbel

[www.schreinerei-kaelin-ag.ch](http://www.schreinerei-kaelin-ag.ch)



## Lienert + Ehrler AG

Ihr Partner für  
Heizöl und Dieselöl

055 412 26 24  
[www.lienert-ehrlers.ch](http://www.lienert-ehrlers.ch)



Eisenbahnstrasse 1 - 8840 Einsiedeln

## Nächstes Jahr um diese Zeit ....

... stelle ich mir vor, werden viele Turnerinnen und Turner froh sein, dass die Durchführung des Kantonalturnfestes mehr oder weniger abgeschlossen sein wird.

Nur noch wenige Personen werden sich dann mit den Abschlussarbeiten beschäftigen, und der Festkassier wird die letzten Buchungen in der Rechnung vornehmen. Somit bleibt dann wieder mehr Zeit für die Familie und die Pflege der «ausserturnerischen» Kontakte!

Während der diesjährigen Wettkampfsaison haben viele aktiv mit allen möglichen Produkten auf das Turnfest 2024 in Einsiedeln hingewiesen und Werbung gemacht!

So wurden an allen möglichen, gut sichtbaren Stellen Tattoos mit dem Festlogo angebracht und attraktiv zur Schau gestellt! Sogar mir persönlich wurde ein T-Shirt als Werbemittel ausgehändigt. Familienintern wurde das jedoch etwas skeptisch wahrgenommen...!

Klar muss gesagt werden, dass meine Erscheinung in früheren Jahren etwas sportlicher und werbewirksamer war! Demzufolge stiegen meine persönlichen Erwartungen für den Werbeeffect in nicht gerade atmosphärische Höhen!

Zu meiner Überraschung konnte ich jedoch in der Rentnerwoche in Samedan (Rentner haben keine Ferien!) neben zahlreichen sportlichen Aktivitäten einen nicht erwarteten Werbeerfolg erzielen. Durch das Tragen des T-Shirts wurde natürlich auch über das bevorstehende Kantonalturnfest 2024 in Einsiedeln gesprochen! Spontan haben sich zwei Damen und ein Herr entschlossen, helfend an diesem Grossanlass teilzunehmen!

Für den weiteren Verlauf des Turnjahres wünsche ich mir, dass viele nach der erholsamen Ferienzeit wieder den Weg in die Turnhalle finden und sich aktiv an attraktiven Turnprogrammen der Leiterinnen und Leiter beteiligen. Die geplanten Turnfahrten können dann von allen ohne konditionelle Schwierigkeiten absolviert werden!

*Albert Schnüriger  
Präsident MTV*

## Waldstatt Turner

### falsch, doppelt oder gar nicht erhalten?

Da die Adressverwaltung aller Vereine Anfang Jahr umgestellt wurde, kann es zu fehlgeleiteten, doppelten oder falsch adressierten Sendungen kommen. Ganz unkompliziert könnt Ihr uns dies unter **wt@stv-einsiedeln.ch** melden.

Vielen Dank für Euer Verständnis!

AS-Design  
AS-Design  
AS-Design  
AS-Design  
AS-Design  
AS-Design  
AS-Design

# AS Design

Schneiderei, Näh- und Änderungsatelier

Patricia Schönbächler, Zürichstrasse 5, 8840 Einsiedeln



Material online bestellen auf  
[www.bebaustoffe.ch](http://www.bebaustoffe.ch)

Ihr Partner für  
Bau und Garten

**BE Baustoffe Einsiedeln AG**

Schnabelsbergstrasse 10, 8840 Einsiedeln  
info@bebaustoffe.ch / 055 418 28 40

BIERKREATIONEN  
AUS  
EINSIEDELN  
SEIT 1872



**Wer aufwärmt,  
muss auch  
abkühlen.**



**EINSIEDLER BIER**

## Auftakt in die Turnfestsaison an der 30. Vereinsmeisterschaft geglückt

*Bei strahlendem Wetter konnten die Turner und Turnerinnen am Pfingstsonntag in Wangen aus dem Car aussteigen. Zu Recht hat der STV Wangen als Organisator der Vereinsmeisterschaften sich für das Schönwetterprogramm entschieden.*

Als erstes standen die erfahrensten Turner beim Fachtest Allround 35+ im Einsatz. Die jahrelange Erfahrung zahlte sich aus, denn sie durften die Kategorie erneut für sich entscheiden. Mit einem komplett neu einstudierten Programm stieg das Schaukelringteam kurz darauf in den Wettkampf. Das Team unter der Leitung von Sonja und Karin Steinauer zeigte eine ansprechende und synchrone Darbietung unter freiem Himmel und wurde dafür mit dem 3. Rang belohnt.

Das Fachtest Team der Damen klassierte sich solide im Mittelfeld, die Aktiven verpassten das Podest mit dem vierten Platz nur knapp. Für die Turnerinnen der Gerätekombination startete der Wettkampf turbulent. Nach einem geglückten Auftakt ins Programm geriet die Musik ins Stocken und so musste das Programm neu angefangen werden. Der zweite Versuch glückte und auch in dieser Disziplin durften die Leiterinnen Tanja Pfrunder und Shana Fässler hinter dem Turnverein Lütisburg und Kantonalmeister Schindellegi auf das Treppchen steigen.

Das Team unter Leichtathletikchef Kevin Thoma startete nach dem Mittag in den Wettkampf. Im Kugelstossen der Aktiven durfte eine Durchschnittsweite von 12.66 Metern aufgeschrieben werden.



Beim Hochsprung vermochte Mario Aeberhard zu überzeugen, mit einer übersprungenen Höhe von 1.80 Metern, zeigte er den drittbesten Sprung im gesamten Teilnehmerfeld. Generell sind im jungen Team viele Fortschritte zu verzeichnen, gerade im Vergleich zu den letzten Jahren.

Die Vereinsmeisterschaften wurden wie immer mit den Pendelstafetten beendet. Mit lautstarker Unterstützung unter dem Märchler Himmel konnten alle Einsiedler Teams ihre Serie gewinnen.

Somit standen die Vorzeichen vor dem Toggenburger Turnfest sehr gut und die letzten Trainings davor konnten mit einer ordentlichen Portion Motivation in Angriff genommen werden.

*Julia Kessler*

## Aktive und Damen am Turnfest im Toggenburg

*Am 23.- 25.Juni 2023 nahmen wir mit rund 100 Teilnehmenden am Toggenburger Turnfest in Zuzwil teil. An die letztjährige Bestmarke in der Vereinswertung heranzukommen, gelang allerdings nicht vollends.*

### Einzelwettkämpfe

Eingeläutet wurde das Turnfestprogramm mit den Einzelwettkämpfen am Freitag. Ausgetragen wurden diese an verschiedenen Standorten nicht nur auf Toggenburger Boden, sondern auch im nahegelegenen Fürstenland. Dies vermochte jedenfalls ein Passant zu erzählen und stolz zu betonen. Die Einsiedler Turner/innen konnten dank starken und soliden Leistungen überzeugen. So gelang es, beachtliche 10 Auszeichnungen abzuräumen. Beim U18 Leichtathletik 4-Kampf erreichte Livia Ehrler das Podest mit dem sensationellen 3. Rang und konnte somit die Bronzemedaille ergattern. Auch Michèle Honegger

brillierte und konnte im Geräteturnen den grandiosen 4. Rang erzielen. Um aufs Podest zu gelangen, fehlten lediglich 0.1 Notenpunkte. Abgerundet wurden die Top Ten Plätze der Damen mit dem 6. Rang von Tanja Pfrunder (4-Kampf Damen). In der Kategorie Leichtathletik 5-Kampf U18 gelang einem weiteren Familienmitglied aus dem Hause Ehrler ein Podestplatz. Der Bruder von Livia, Gian-Luca, durfte ebenfalls die Bronzemedaille in Empfang nehmen. Im Hochsprung konnte er gar mit 1.75 Meter die Bestmarke in seiner Kategorie setzen. Weitere Top Ten Rangierungen konnten im Teil Leichtathletik erreicht werden: Lars Dettling (6.) und Sascha Kälin (10. beide U-18). Im 6-Kampf der Erwachsenen schafften Mario Aeberhard den starken 6. und Christian Schnüriger den 9. Rang. Das bestens aufgestellte Team konnte insgesamt sieben Top-20 Rangierungen feiern, in einem Teilnehmerfeld von über 60 Mitstreitern.



Gratulation für die Auszeichnung: hinten v.l. Alex Schnüriger, Christoph Rohner, Tim Litschi, Tanja Pfrunder, Michèle Honegger, Christian Schnüriger  
vorne v.l. Dominic Kälin, Gian-Luca Ehrler, Livia Ehrler, Arno Fässler, Mario Aeberhard



### Vereinswettkampf

Am Samstag hiess es dann früh aufstehen. Um 05.15 (!) begab man sich in den Car damit um ca. 07.00 Uhr das Wettkampfgelände erreicht und mit dem Einlaufen begonnen werden konnte. Denn kurz nach 8.00 Uhr startete man bereits mit den ersten Vereinsdisziplinen. Wie praktisch jedes Jahr wurde aufgrund der hohen Anzahl an Einsätzen in der 1. Stärkeklasse geturnt. Auch das Wetter meinte es gut mit den Organisatoren des Turnfests. Dass man bereits am späteren Vormittag alle Disziplinen absolviert hatte, war an dem sommerlich heissen Tag sicher von Vorteil. Nebst den Athlet/innen, reisten auch zahlreiche Fans mit und pendelten zwischen den Wettkampfpunkten, um den Verein lautstark zu unterstützen. Das Bus-Pendeln gestaltete sich aber schwieriger, als es sich der Organisator zu hoffen vermochte. Das KTF24 OK ist daher froh, dass bei uns alles in Gehdistanz liegen wird. Man hatte beim Warten auf den Bus also noch ein «klein wenig» Zeit für einen Schwatz mit den Eingeborenen mit dem «gspässigen» Dialekt. Oder doch eine Halskrankheit? Ich weiss es nicht.

Erzielt wurden auf jeden Fall folgende Noten:

Fachtest Allround	8.0
Pendel Stafette	8.96
Weitsprung	9.32
Kugelstossen	8.26
Schaukelring	9.03
Schleuderball	8.15
800m Lauf	9.02
Gerätekombination	9.00

Während im Schaukelringturnen und 800-Meter-Lauf die Noten im Vergleich zum Vorjahr sogar noch übertroffen werden konnten, lagen sie bei den anderen Disziplinen tiefer. Alles in allem führte dies zu einer Gesamtnote von 26.15, was unter der Anwesenheit von knapp 40 Vereinen immerhin für den 22. Platz sorgte. «Es wäre sicher noch mehr drin gelegen», so Oberturner Pascal Fuchslin. Zusammen mit Oberturnerin Nadja Kälin war man aber dank den starken Leistungen vom Freitag und dem Ausbleiben von gröberen Verletzungen grundsätzlich zufrieden.

Abseits des Wettkampfs traf sich eine Delegation des OKs Kantonturnfest 2024 in Einsiedeln mit dem austragenden

# Nachhaltig



# Energieoptimiert



## Weniger CO<sub>2</sub>. Mehr Zukunft.

**Biogas:  
die Lösung.**  
Nach dem neuen  
Energiegesetz heizen.



## Heizen mit Biogas.

# Energie Einsiedeln AG

Gaswerkstrasse 8 | 8840 Einsiedeln | 055 412 25 01 | energie-einsiedeln.ch

 **swissbiomechanics**

## 60 JAHRE GESUNDE BEWEGUNG BESUCHEN SIE swissbiomechanics

Die Geschichte von swissbiomechanics startete im Jahr 1963, als Edwin Kryenbühl Sen († 2020) mit Kryenbühl Schuhe und Sport Orthopädie seine Werkstatt eröffnete.

Heute besteht swissbiomechanics aus rund 45 Mitarbeiter:innen und ist seit 2019 im Motion Innovation Center mit ihrem „neuen“ Firmenhauptsitz vertreten.



## 60 Jahre GESUNDE BEWEGUNG VON FUSS BIS KOPF



Wir möchten mit Ihnen das ganze Jahr feiern. Besuchen Sie uns im Motion Innovation Center in Einsiedeln. Es erwartet Sie ein einzigartiges Erlebnis von Gesundheit und Sport auf 2'000 m<sup>2</sup>. Tauchen Sie ein und erleben Sie klinische «Next Level»-Analysen.

swissbiomechanics ag | Zürichstrasse 71 | 8840 Einsiedeln | [www.swissbiomechanics.ch](http://www.swissbiomechanics.ch)



OK aus dem Toggenburg. Durch die Blume liess sich erahnen, dass der Veranstalter von der Teilnehmerzahl etwas «übereumpelt» wurde. Rege wurden Gespräche geführt und man kann sicher das eine oder andere mitnehmen und in die laufende Planung einfließen lassen. Auch wenn die Dimensionen in Zuzwil mit 6'500 Teilnehmern und 48 Disziplinen deutlich grösser waren. Das machte sich auch etwa in der Vorbereitungsphase bemerkbar. So gab es bei den Anmeldungen und auch bei der Durchführung der Disziplinen sowie den Ranglisten, einiges zu bemängeln. Bis hin zum armen Mario der aufs Podest gerufen wurde, dummerweise aber gewertet in der falschen Kategorie. Schon bitter, wenn man die Goldmedaille direkt wieder

abgeben muss. Dies führte leider dazu, dass unser/e Oberturner/in vermehrt den Weg ins Wettkampfbüro auf sich nehmen mussten. Nicht umsonst sagt man weniger, oder in unserem Fall kleiner, ist mehr. Gemeint ist natürlich wieder das KTF2024 E'deln. Für Werbung hierfür wurde ebenfalls gesorgt, so trug der Grossteil der Einsiedler/innen ein Shirt mit Logo und Datum versehen, um auf den Grossanlass in einem Jahr voller Vorfreude aufmerksam zu machen. In diesem Rahmen konnte der gelungene festliche Teil am Abend in vollen Zügen genossen und zelebriert werden, denn der Getränkeausschank ging im Vergleich zu anderen gastronomischen Leistungen deutlich am zügigsten voran – immerhin.

*Adrian Kälin*

**Alle Turnerinnen und Turner sind dabei!**

## **Waldweihnacht am 15. Dezember**

Dieser legendäre Anlass findet auch heuer wieder seine Anhänger. Das OK zaubert bestimmt auch dieses Jahr wieder weihnächtliche Stimmung in den Wald. Und schon der Marsch – 19.00 Uhr ab dem Alten Schulhaus – ist jedes Mal etwas ganz Besonderes. Mit Stirn- und Taschenlampen «bewaffnet», laufen sie alle durch die Nacht, dem Ziel Weihnachtsfeier entgegen. Die letzten Meter stimmen ein ins Thema Weihnachten, sind doch diese paar Meter mit Fackeln beleuchtet.

Und dann diese einmalige Stimmung: Das Ankommen beim Platz, das Sitzen auf den mit Wolldecken gemütlich weichen Bänken um das knisternde,

warm gebende Feuer, das Zusammenrücken und Plaudern.

Wenn dann gar noch eine nahe Tanne kerzenbeleuchtet und mit Kugeln behangen alle Blicke auf sich zieht, ist Weihnachten zum Greifen nah.

Die in dieser warmen Kälte wunderbar mundende Gulaschsuppe, das Dessert und der Kaffee runden den magischen Abend ab.

Und ganz kurz vor Mitternacht, gehen alle still und voller beglückender Eindrücke nach Hause. Die STV-Waldweihnacht stimmt immer wunderbar auf das in ein paar Tagen stattfindende Ereignis ein.

**Also notieren sich alle schon jetzt den 15. Dezember.**

In unserer neuen Serie stellen wir Euch Inserenten vor, die schon in den ersten Ausgaben des Waldstatt Turners zu finden sind. Dies soll auch ein Dankeschön sein an die sehr treuen Inserenten.

## Restaurant «Elefant»

Sehr häufig wird sie danach gefragt, woher denn der Name des Lokals stammt. Mit «ihr» ist Andrea Schnellmann gemeint, jetzige Wirtin des «Elefant». Die Antwort darauf scheint jedoch niemand so genau zu wissen und es ist auch nirgends niedergeschrieben. Vielleicht steht es in Verbindung mit einem Zirkus, der in Einsiedeln weilte, oder man schloss sich einfach den weiteren Restaurants unseres Dorfes an, deren Namen bereits zahlreich von Tierbezeichnungen abstammen. Eines was klar ist, ist die Verbundenheit des Lokals mit der Fasnacht. «Das war schon immer ein Highlight» erzählte Andrea. So erinnert man sich gerne an unvergessliche Momente während der 5. Jahreszeit im heimeligen Lokal mit jeweils schöner Motto-Dekoration. Auch der Bezug zum STV Einsiedeln ist seit jeher bestehend und unsere Vereinszeitschrift wird seit der ersten Ausgabe vom Elefant unterstützt. So sind es vor allem Mitglieder des MTV sowie der Veteranen, welche hier regelmässig gerne hinkommen und bestens verköstigt werden. Für diese

Tradition bedankt sich Andrea abermals während unseres Interviews. Eigens kam sie etwas früher vor Öffnung, um dem Waldstatt Turner Auskunft zu geben. Parallel wurden bereits Schlagzeug und weitere Instrumente angeliefert. Am Abend spielte nämlich wie so oft eine Live Band. Wem das Restaurant vertraut ist, weiss dass Andrea nur noch bis Ende November wirtet. Der Eigentümer des Hauses will aber unbedingt, dass die Lokalität weiterhin ein Restaurant bleibt. Bis zum Erscheinungsdatum dieser Ausgabe des WST dürfte bekannt geworden sein, wer die Nachfolge antritt. So viel dürfe man schon einmal verraten.

### Das Haus

Den ersten Inseraten zufolge lässt sich unschwer erkennen, dass es früher nicht «nur» ein Restaurant war, sondern auch Hotelgäste im Haus mit Baujahr 1880 übernachten konnten. Doch wie bei so vielen Einsiedler Gaststätten, konzentrierte man sich nach und nach auf den



Das Inserat in der Ausgabe 1958



Die heutige Version des Inserates

Restaurantbetrieb und verzichtete auf die Hotellerie. Bis Ende Sechziger Jahre wurden auch schmackhafte Menus serviert, heute sind es eher Snacks. Vor 2017, als Andrea das Amt der Wirtin übernahm, war die Familie Bisig für den erfolgreichen Betrieb zuständig. Insbesondere Käthy Bisig-Grätzer sei hier speziell erwähnt, welche sich sage und schreibe 61 Jahre lang und teils bis zu sechs Tage pro Woche um die Bewirtung der Gäste kümmerte, bis zu ihrem Tod im Jahr 2017. Wirtinnen, welche während ihrer aktiven Zeit noch älter waren, können an einer Hand abgezählt werden. Und die Amtsdauer bleibt in Einsiedeln tatsächlich unübertroffen. Traditionen sind also allgegenwärtig in dieser Gaststätte. So gestaltete sich auch das Inserat im WST über die Jahre mehrheitlich gleichbleibend in einfachen Lettern. Ende der Achtziger Jahre kam dann ein handgemaltes Elefäntchen als Logo zum Text hinzu. Seit geraumer Zeit liegt neben dem eigentlichen Restaurant auch das Säälü und dient für diverse Zwecke. Daher musste das Lager ins Untergeschoss weichen. Den Bierlieferanten freuts, so muss er die schweren Kisten nicht mehr ins erste Obergeschoss schleppen. Dafür bleibt man als Wirtin fit



Elefantenrunde um 1960 mit Fasnachtsdekoration - Wirtin Käthy Bisig-Grätzer sitzt in der Mitte und schaut über die Schulter zum Fotografen



wie eine Turnerin. Nebst dem Stammtisch gibt es im Elefant seit jeher auch einen Familientisch, der etwas abgegrenzt nahe der Küche liegt. Früher ass hier die Wirtfamilie, denn die Wirtewohnung darüber verfügt über keine Küche. Wenn das Essen fertig war, polterte man als Zeichen ganz einfach an die Decke.

### **Andrea Schnellmann**

Die gebürtige Einsiedlerin begann ihre erste berufliche Tätigkeit im Service und absolvierte später die Wirteschule. Diese war unumgänglich, um ein Patent zu erhalten. Anders als heute, wo die Voraussetzungen sicher etwas gelockert sind. So arbeitete sie anschliessend unter anderem in diversen Pubs als Gerantin (zugegeben, ich musste dieses Wort zuerst googeln). Da lernte sie auch ihren Ehemann aus Schübelbach kennen. Daher auch der für Einsiedeln eher untypische Nachname. 2017 übernahm sie dann als Wirtin den Elefant. Und siehe da, auch das Inserat im WST wurde ein wenig aufgepeppt mit einem etwas moderneren Look und Elefanten. «Der

RAIFFEISEN

## Gemeinsam für eine lebendige Region.

Raiffeisen fördert Kultur und verbindet Menschen, lokal, regional und national.

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Einsiedeln-Ybrig

Hauptstrasse 19  
8840 Einsiedeln  
T 055 418 46 46  
einsiedeln-ybrig@raiffeisen.ch  
raiffeisen.ch/einsiedeln-ybrig

*Wir geben  
Ihren Ideen Ausdruck!*

**FRANZ GRÄTZER & CO**

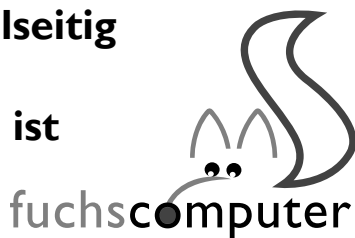
Papierverarbeitung, Offset- und Buchdruck, Copyshop

Mythenstrasse 15 8840 Einsiedeln 055 412 21 85



**Einheimisch  
Durchdacht  
Vielseitig**

das ist



**efola** seit 1970  
GmbH

*Ihr Spezialist für*  
**Parkette, Teppiche, Bodenbeläge  
und Reparaturen**

Trachslauerstr. 53 | 8840 Trachslau/Einsiedeln | Tel. 055 412 39 25



alte gefiel mir einfach nicht», sagte sie lachend. Ihre besten Erinnerungen in den sechs Jahren sind die coolen und unkomplizierten Gäste, der Event «Gäste kochen für Gäste» sowie die unzähligen Feste und Konzerte. Ab Dezember gönnt sich Andrea eine wohlverdiente Pause. «Für die Pension sei sie aber noch zu jung» fügt sie dem schmunzelnd hinzu.

Andrea antwortete auf die Frage zu ihrem Wunsch für die Zukunft, dass der Elefant noch lange «weiterleben» soll.

Wenn die Nachfolger dieselbe Freude am Beruf aufbringt wie Andrea, freuen wir uns bereits jetzt auf weitere gemütliche Stunden im Elefant.

*Adrian Kälin*

## Limite für die Qualifikation der Jugendolympiade geknackt

Die Rede ist von Sébastien Emery, das in Einsiedeln geborene Leichtathletik-Nachwuchstalente mit Jahrgang 2007. Dieses Jahr erreichte er in seiner Paradedisziplin, dem Sprint, die Limite für die Qualifikation zur Jugendolympiade. Kein Wunder, denn mit 100-Meter-Zeiten von 10,79 (PB) reiht er sich ganz weit vorne in den U18 Bestzeiten ein. Damit dürfte er auch den bisherigen Einsiedler Rekord von Albi Schnüriger im Jahr 1975 um eine winzige Hundertstelsekunde unterbieten. «Während meiner Schulzeit bin ich jede Woche ins Jugi-Training des STV Einsiedelns gegangen. Es war cool alle dort zu treffen und ich kenne noch viele. Es ist meine Verbindung mit meiner Kindheit.» erklärt er auf Anfrage. Geschlagen geben musste er sich dieses Jahr nur von einem Athleten des TSV Steinen, der sogar noch etwas schneller war und nun an der Jugendolympiade teilnehmen darf, als bester U18-Sprinter der Schweiz. Aktuell wohnt Sébastien in Zürich/Manegg und macht eine Lehre als Metallbauer EFZ. Sportlich ist er beim LAC TV Unterstrass engagiert. «Mein Ziel ist dieses Jahr an der SM Schweizermeister zu werden und



nächstes Jahr an der EM teilzunehmen», so seine ambitionierten Ziele. «Durch den STV Einsiedeln habe ich erkannt, das Sprint meine Stärke ist. Die Trainings waren abwechslungsreich und die Stimmung war immer gut», erinnert er sich weiter. Im Namen des gesamten Vereins gratuliert die Redaktion zu den bisherigen Leistungen und wünscht Sébastien in seiner weiteren Karriere noch viele Erfolge.

*Adrian Kälin*

## Biken im Ferienprogramm des STV Einsiedeln

### Rund um Einsiedeln auf bekannten und für einige unbekanntem Wegen!

Eigentlich sind in der Umgebung fast alle Routen, welche für einen Grossteil der Frauen und Männer gut fahrbar sind, bereits absolviert worden. Mit Freude konnten an diesem lauschigen, für das Biken optimalen Sommerabend 35 Damen und Herren am Treffpunkt begrüsst werden!

Nach einer kurzen Orientierung wurde der Trip rund um Einsiedeln unter die Räder genommen. Über die Luegeten, dann zur Grotzenmühle wurde der Aufstieg auf die Hundwilern in Angriff genommen. Zügig wurde die erste Anhöhe gemeistert.

Die Single-Trail-Abfahrt hinunter zum Katzenstrick meisterten alle Biker mit Bravour. Herzlichen Dank an alle, welche jeweils die Gatter und Häge für die Durchfahrt frei halten! Die Nachzügler und der Abschluss des Feldes geniessen die Passagen ohne Hindernisse sehr..!

Weiter ging die Fahrt rund um den Tristel, auf abwechslungsreichen Wegen, hinunter zum Schiessstand Riet. Über das Möösli, Tennisplatz und Kalberweidli erreichten wir Trachslau. Die Tourleitung war sehr froh, dass sich die Trachslauer Fraktion nicht entschloss, den Blinker

nach aussen zu stellen und das Velo im Velokeller zu Hause zu deponieren! Vollzählig verschob sich die ganze Truppe Richtung Strichenstrasse.

Der zähe Aufstieg forderte den mit roher Muskelkraft Fahrenden die letzten Kraftreserven ab. Zuerst versammelten sich alle, und geschlossen wurde die Abfahrt Richtung Chälen absolviert. Die Traversierung Richtung Bergweidgaden wurde über den neu erstellten Weg, den MeinRAD-Trail zurückgelegt.

Die Talfahrt über den Friherrenberg hinunter ins Kühlmattli gestaltete sich dank den offenen Hagen zum Genuss. Über Lincoln, Armbühl, Hühndermatt-damm und den Sihsee-Strandweg wurde das Endziel, die Badi Roblosen erreicht. Nach einer Fahrzeit von 2:26 und zurückgelegten 27.3 km hatten alle einen gewissen Bedarf nach kühlendem Nass, Trinken und etwas zwischen die Zähne. Für die Statistiker hier noch die erledigten Höhenmeter, welche stolze 758 Meter betragen.

Alle, die noch mit den jungen Wilden zusätzliche Trails gefahren sind, können sich noch Zusatzmeter sowohl in der Höhe als auch punkto Distanz zugute schreiben.

Wie immer wurde eifrig diskutiert und die Kameradschaft gepflegt. Dabei findet ein regenübergreifender Austausch von Informationen über Jung und Alt statt!

Übrigens betrug der Altersunterschied vom ältesten zum jüngsten Teilnehmer stolze 57 Jahre! Eigentlich wollte ich das Amt des Ferienbike-Tourenleiters in jüngere Hände weitergeben...! Aber nach einem so tollen Abend mit sehr vielen,



zum Teil verschwitzten, zufriedenen Gesichtern muss ich mir das Ganze nochmal überlegen!

Besten Dank an alle, welche wie immer geordnet und mit gemässigtem Tempo fahren, sodass allen ein schönes Bike Erlebnis beschert wird.!

Danken möchte ich auch meinen Helfern, die jeweils kurzfristig auf meinen geplanten Touren die anfallenden kleinen Arbeiten und Anpassungen übernehmen! Ein Foto-Rückblick von diesem Abend ist auf der Homepage des TVE aufgeschaltet.

Die tollen Bilder wurden von Caro Hurschler gemacht! Caro, welche ohne E-Bike unterwegs ist, muss jeweils die Zeit, die sie mit Photographieren verliert, wieder mit zusätzlicher Leistung gutmachen. Herzlichen Dank, wir schätzen das sehr!



Die Organisatoren freuen sich darauf, im nächsten Jahr wieder zahlreiche Teilnehmer an diesem sportlichen, geselligen Ferienanlass begrüßen zu dürfen.

*Albert Schnüriger*

## Grossaufmarsch am Plausch-Rallye-Abend

*Der MTV organisierte, DTV und FTV waren schön vertreten und bildeten mit ihren männlichen Turnkollegen 15 Zweier/Dreier-Teams. Die «Dorf-Umrandung» verlief ausgedehnt, brachte mit Sepp Sidler, Roman Schnidrig und Urs Langhart (ja, ein Dreier-Team!) überlegene Sieger.*

Wieder einmal: Wenn Coni (Wässerli) diesen nicht ganz ernst gemeinten Wettkampf ansetzt, ist stets sehr schönes Wetter. Der Mann muss beim Kloster Aktien besitzen, damit fleissig für gutes Wetter gebetet wird! Den Seinen gibt's der Herr ...

Schnell waren die Teams zusammengesetzt und los ging es. Sieben Posten waren zu absolvieren – und die verlangten alles ab. Als «Zusatzposten» ging jedes Team mit Altersbonuspunkten

ins Rennen. Die einzelnen Posten verlangten Geschick, Cleverness und Grips. Coni sass für diese Disziplinen-Erstellung sicher irgendwo in einem Intensiv-Wochenende. Auf die Sachen kommst du nicht einfach so: Spezialgolf, Shuffleboard, Chriesistei-Speuze mit Ander Stange-hängen für Punkte-Verdoppelung, Kickboard-Töff-Slalom, Kleiderbügelwerfen (Highland-Games lassen grüssen!), Stichworte ergänzen und Baum-Holzpuzzle.



**GUT BERATEN, SCHWYZER ART:  
BODENSTÄNDIG, ZUVERLÄSSIG, FACHKUNDIG.**

[www.szkb.ch](http://www.szkb.ch)



Geniessen Sie gemütliche Stunden,  
Konzerte oder kulinarische Anlässe.

Chum lueg inä –  
mir freued üs!

**Rest. Elefant  
Einsiedeln**



**medbase<sup>+</sup>**  
APOTHEKE

Weil alles Gute mit einem  
Gespräch beginnt

Medbase Apotheke Einsiedeln Engel  
Hauptstrasse 81 | 8840 Einsiedeln  
[www.medbase-apotheken.ch](http://www.medbase-apotheken.ch)

**Limacher**  
Innendekoration AG

[www.limacher-innendekoration.ch](http://www.limacher-innendekoration.ch)



TRAPA®

PARKETT EINFACH BODENSTÄNDIG

**FINDEN SIE IHREN TRAUMBODEN**





Manuela und Hanspeter auf «heissen Öfen» beim Kickboard-Töff-Slalom

Die beiden Golfprofis Albi und Marlen legten vor, beim Shuffleboard siegten Annemarie und Kurt, das Chriesistei-Speuze mit Kraftübung gewannen Esther, Fabienne und Ivo, beim Kickboard Töff-Slalom obsiegten Michelle und Benno (ob der in der eigens mitgebrachten Turntasche neben den üblichen Utensilien noch etwas Dopingmässiges mitführte?), das Kleiderbügel-Werfen dominierten die beiden Sigi's und das abschliessende Baum-Holzpuzzle meisterten Anke und Roli am besten.

### **Roman, Sepp und Urs siegten**

Im «Drei Könige», dem letzten Posten, sassen die Experten zusammen und machten sich ernsthaft daran, alles pein-

lich korrekt auszuwerten. Die erschöpften Wettkämpfer labten sich an einem Bier und warteten gespannt auf die Rangierung. Und wer gewann denn jetzt? Es kam, wie es kommen musste: Die Dreier-quipe mit Oberturner Urs, Marathonläufer Sepp und Ex-Fussballer und Top-sportler Roman beanspruchten den Sieg in überlegener Manier. Der Rest des Feldes folgte in gebührendem Abstand, Benno und Michelle als Zweite und die beiden Sigi's als Dritte. Der Rest ... ist Schweigen.

Coni und seine Helferequipe (alles künftige Männerriegenanwärter) machten ihre Sache einmal mehr sehr gut und machten bei den gestandenen Männern beste Werbung in eigener Sache!

Man sass noch eine geraume Zeit zusammen – die Einen noch etwas länger. Ein schöner, lustiger Abend wars und alle freuen sich auf die «Ausgabe 2024»!

*Paul Jud*



Anke und Roli meisterten das knifflige Baum-Holzpuzzle am besten.

15. Oktober 1932 – 13. Juli 2023

## Lisbeth Schönbächler-Grätzer

*Über 70 Jahre dauerte die «Karriere» von Lisbeth im Turnverein! Auch wenn sie die letzten Jahre nicht mehr aktiv in die Halle kommen konnte, sie war allgegenwärtig und eine «Legende»!*

Als «Fast-Gründungsmitglied» trat sie gegen den Willen ihrer Eltern 1950 dem Turnverein bei. Bald entdeckte man ihre turnerischen Fähigkeiten und sie wurde – nebst dem Amt als Beisitzerin und später anderen Chargen im Vorstand – eine sehr eifrige Vorturnerin. Bereits im Jahr 1955 führte sie ihre Schar nach Zürich ans Eidgenössische Turnfest – ein erster Höhepunkt, der in die Annalen eingegangen ist! Viele weitere Turnfeste folgten, wo sie mit ihren Turnerinnen mit Vorführungen mit Keulen, Reifen, Bündeln oder Bällen zu gefallen wusste. Mit dem Tamburin hatte Lisä jahrzehntelang alle im Griff! Natürlich war sie nicht nur in der Halle aktiv, überall wo sie auftauchte, war etwas los! Von den legendären Schlittenrennen mit der Männerriege auf dem Etzel würden die Episoden Kapitel füllen! Zu ihrer Hochzeit mit Röbi schenkten die Turnerinnen dem jungen Paar ein Radio, damit sich Röbi nicht so allein fühlen musste, wenn Lisbeth fürs Turnen unterwegs war! Doch hatte sie mit Röbi auch viel Unterstützung in all ihren Unternehmungen für die Turnerei, sei es beim Planen unzähliger Chränzlis und Wanderungen, beim Vorbereiten des Christbaums für die Waldweihnacht oder beim Besuch des Samichlauses. Hart durchgreifen musste sie jeweils am Martini-markt, wenn ihre «Girls» lieber z'Tanz



gegangen wären, anstatt für das anstehende Chränzli zu üben! Ihre «heiligsten Tage» aber kamen in der 5. Jahreszeit. Lange vor dem Schmutzigen Donnerstag wurde studiert, genäht und gebastelt, um dann als «Stanislaus», «Zirkus Kraft und Mut», «Klub kochender Männer», «Zwärgä mit Huet» und vielen anderen Themen zu brillieren. Entsprechend gross war die Trauer am Guldeldienstagabend – Lisä und Ida trugen als Zeichen der Trauer einen Hefekranz beim «Brüelä»! Ein beliebtes Ziel am Sonntag war jeweils die Wanderung auf den Stock – auch da gäbe es unzählige Geschichten. Ein weiterer Höhepunkt im Jahr war die Chilbi. Im Jahr 1958 übernahm Lisbeth – zusammen mit ihren Turnerinnen – den Würfelstand von Frau «Chnödi» mit der Bedingung, dass «im» Teller gewürfelt wird, nicht auf dem Tisch! Und diese Tradition führen wir immer noch weiter. Höchst verdient wurde Lisbeth an der GV der Damenriege 1970 zum ersten Ehrenmitglied ernannt. Wohl auch wegen dem

guten Ruf der Damenriege wuchs der Verein stetig, sodass es zu eng wurde in der Halle. Flotterweise machten die etwas reiferen Turnerinnen den Jüngeren in der Halle Platz, die Gymnastik-Gruppe wurde gegründet, fortan auch als «Martschini-Girls» bekannt – sie nahmen Lisbeth gleich als Leiterin mit! Nach einigen Jahren Exil im Gemeindesaal und später im Dorfzentrum, gab es endlich ein zusätzliches Zeitfenster in der Turnhalle. Im Jahr 1985 zählte die Damenriege 214 Mitglieder, definitiv zu gross für einen Verein. So wechselte der alte Stamm der Damenriege, nämlich alle verheirateten und die etwas älteren Turnerinnen (113) in die neu gegründete Frauenriege, natürlich auch Lisbeth. Als wir 1996 unsere eigene FTV-Fahne einweihten, war es für uns eine grosse Ehre, dass Lisbeth und die Fahngestalterin Margrit Kälin-Schädler als «Fahngotten» amtierten. Unermüdlich war auch im neuen Verein der Einsatz von Lisä, vor allem für unsere Seniorinnen organisierte sie die jährlichen «Schulreisli», Huditurnen, Sommerprogramm und Chlausfeiern. 1998 gab sie den Rücktritt als Vorturnerin und definitiv

genug Gründe, um sie an der GV zum zweiten Ehrenmitglied des FTV zu ernennen, nach Josy Gyr. Fortan genoss sie die Turnstunden und anderen Aktivitäten ohne grosse Verpflichtungen, aber im Hintergrund blieb sie aktiv, organisierte weiterhin Aktivitäten für die Seniorinnen, Dekorationen für die Chlausfeier, begleitete uns auf den Jubireisen, letztmals 2010 nach Dresden und Prag. Allmählich machten sich gesundheitliche Probleme bemerkbar, sodass Lisbeth so lange als möglich an den Spezialprogrammen der Seniorinnen ausserhalb der Turnhalle dabei war. Später freute sie sich immer sehr über die Besuche ihrer Turnkolleginnen im AH Langrüti. Mit Lisbeth verlieren wir eine sehr treue, hochverdiente Turnerin. Getreu ihrem Ausspruch «Ich bin nur in zwei Vereinen, dem Turnverein und dem Sterbverein (Josefsverein)» ist sie nun vom einen in den andern übergegangen.

Der ganzen Trauerfamilie entbieten wir unser aufrichtiges Beileid, wir werden Lisbeth nie vergessen.

*Ursi Pfister-Schädler*



# BEDA

## holzbau

8847 Egg | 055 412 54 88 | beda-holzbau.ch



**SCHWYZER  
HÜSLI**  
Beizli & Bar

Erlenbachstrasse 9  
8840 Einsiedeln  
055 412 42 92  
079 958 19 53

eMail: [schwyz erhuesli-beizli&bar@bluewin.ch](mailto:schwyz erhuesli-beizli&bar@bluewin.ch)  
[www.schwyz erhuesli-einsiedeln.ch](http://www.schwyz erhuesli-einsiedeln.ch)

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

Gaby & Menz Grätzer



[www.schwyz erhuesli-einsiedeln.ch](http://www.schwyz erhuesli-einsiedeln.ch)

# SWISSLOS

Sportförderung Kanton Schwyz



**STV EINSIEDELN**

Die Turnvereine des  
STV Einsiedeln danken herzlich  
allen Sponsoren, Gönnern und  
Inserenten für ihre grosszügige und  
treue Unterstützung!

typisch Schefer!



**Ihr Ur-Dinkel Spezialist:**

täglich mehr als 5 Ur-Dinkel Produkte im Sortiment

**Schefer**  
EINSIEDELN

055 418 8 418 · [www.baeckerei-schefer.ch](http://www.baeckerei-schefer.ch)

## Bewirtung Stockhütte Saison 2023 / 2024

07./08. Oktober 2023	Alle / Gabriel	Stockholzen (Samstag)
15. Oktober 2023	Nicolas	
22. Oktober 2023	Coni	
29. Oktober 2023	Silvan	
01. November 2023	Marcel	Allerheiligen (Mittwoch)
05. November 2023	Christina	
12. November 2023	Gabi	Katerbummel Chränzli
19. November 2023	Nicolas	TV Lachen
26. November 2023	Christina	
03. Dezember 2023	Silvan	
08. Dezember 2023	Marcel	Maria Empfängnis (Freitag)
10. Dezember 2023	Gabi	
17. Dezember 2023	Silvan	
25. Dezember 2023	geschlossen	Weihnachten (Montag)
26. Dezember 2023	Christina	Stephanstag (Dienstag)
31. Dezember 23 / 01. Januar 24	Nicolas	Silvester / Neujahr (Montag)
06. Januar 2024	Marcel	Drei Könige (Samstag)
07. Januar 2024	Christina	
14. Januar 2024	Silvan	Katerbummel GV
21. Januar 2024	Coni	
28. Januar 2024	Gabi	
04. Februar 2024	Marcel	
11. Februar 2024	Nicolas	Fasnachtssonntag
18. Februar 2024	Christina	
25. Februar 2024	Gabi	
03. März 2024	Coni	
10. März 2024	Marcel / Nicolas	Stockderby
17. März 2024	geschlossen	Jubiläumsanlass Aktive
19. März 2024	geschlossen	Josefstag (Dienstag)
24. März 2024	Nicolas	
29./30. März 2024	Silvan	Karfreitag / Samstag
31. März / 01. April 2024	Christina	Ostern / Ostermontag
07. April 2024	Gabi	
14. April 2024	Coni	
20. April 2024	Alle	Ausräumen

**Samstag, 3. Juni 2023**

## **Erfolgreiche Kantonale Einkampfmeisterschaft in Ibach**

Bei schönem Wetter machten sich die acht munteren Athleten/innen und die Trainer auf den Weg nach Ibach. In der Kategorie U20M zeigte der älteste Teilnehmer Tim Litschi gute Leistungen. Beim Kugelstossen holte sich Tim mit 10.68 Meter die Bronzemedaille. Auch beim 200-Meter-Sprint, mit einer Zeit von 24.96 Sekunden, reichte es für Tim zum 3. Platz. Eine Kategorie tiefer U18M konnte sich Gian-Luca Ehrler im Kugelstossen mit gestossenen 12.24 Meter ebenfalls den 3. Platz sichern. Im Hochsprung gewann Gian-Luca mit einer Höhe von 1.65 Meter die Silbermedaille. Den 3. Platz konnte er sich auch beim Diskus sichern mit einer Weite von 36.25 Meter. Die 4. Medaille holte sich Gian-Luca beim Speerwerfen, 42.54 Meter reichten für den 3. Platz. Bei den U16M dominierte Levin Kälin den Speerwurf. Die 32.19 Meter reichten Levin für den 1. Platz und er ist somit der neue Kantonalmeister im Speerwerfen. Bei dem 100-Meter-Hürden Sprint holte sich Levin den 3. Platz mit einer Zeit von 17.41. Bei der Kategorie U16W zeigten Livia Ehrler und Ramona Aeberhard gute Ansätze, auf das Podest reichte es leider nicht. Livia absolvierte einen guten 600-Meter-Lauf, dieser reichte für den 6. Platz. Ramona zeigte einen guten Weitsprung mit einer Weite von 4.19 Meter. In der Kategorie U14M gewann Elia Bollmann das Kugelstossen mit 9.50 Meter. Somit ist Elia der neue Kantonalmeister im Kugelstossen.



Eine weitere Medaille sicherte er sich beim 60-Meter-Sprint, mit einer Zeit von 8,74 hat es für die Bronzemedaille gereicht. Auch Kälin Timon zeigte gute Leistungen. Beim Kugelstossen sicherte sich Timon den 3. Platz mit 7.42 Meter. Den 3. Platz belegte Timon auch beim Speerwurf mit einem Wurf von 26.64 Meter. In der Kategorie U14W zeigte Rahel Fässler gute Leistungen, leider hat es nicht für einen Podestplatz gereicht. Beim Kugelstossen verpasste sie das Podest nur knapp und hat den 4. Platz erreicht. Am Ende des Tages konnten sie mit zwölf Medaillen und zwei neuen Kantonalmeister nach Hause gehen. Mit diesen Resultaten in diesem Jahr kann man sicher sehr zufrieden sein....

*Tim Litschi*

## Schwyzter Kantonalmeisterschaften im Leichtathletik-Mannschafts-Mehrkampf Drei Mannschaften schaffen die Qualifikation für die Schweizermeisterschaft

Am Auffahrtsdonnerstag trafen sich die Einsiedler Leichtathleten zum alljährlichen Kantonalen Leichtathletik-Mannschafts-Mehrkampf. Die Wetterbedingungen waren traumhaft warm. Die Einsiedler Athleten mussten dabei mehrere Disziplinen absolvieren darunter waren: 100-Meter-Sprint, Weit- und Hochsprung sowie Kugelstossen und der abschliessenden 1000-Meter-Lauf. Von den sechs Teilnehmern werden dann die besten vier pro Mannschaft gewertet. Somit ist nun auch der Teamspirit in der Leichtathletik gefragt. Der STV Einsiedeln stellte fünf Mannschaften zwischen U14 bis Aktive zusammen.

Durch solide Leistungen aller Einsiedler

Athleten konnte eine positive Schlussbilanz gezogen werden. Vier Mannschaften stehen am Schluss des Wettkampftages auf dem Podest. In der Kategorien Frauen, Mixed und U18 Männer haben sie sich zudem für die Schweizermeisterschaft qualifiziert. Folgt wie im letzten Jahr ein Podestplatz an der Schweizermeisterschaft? In der nächsten Ausgabe werdet ihr die Auflösung erfahren.

Nach dem Wettkampf gab es noch ein familiäres, gemütliches Nachtessen in einem lokalen Restaurant mit anschließender Reflexionsbesprechung für die sportliche Weiterentwicklung.

*Kevin Thoma*

7. Juni 2023

### 35. Freienbacher Abendmeeting

Auf dem Sportplatz Chrummen in Freienbach fand am Abend des 7. Juni 2023 ein aufregendes Leichtathletik Abendmeeting statt. Die Veranstaltung lockte junge Leichtathleten und Leichtathletinnen vom Turnverein Einsiedeln an, die mit Enthusiasmus und Eifer an den verschiedenen Disziplinen teilnahmen. Das traditionelle Abendmeeting bot den Athleten die Gelegenheit, ihre Fähigkeiten und Stärken in einem Wettbewerbsumfeld unter Beweis zu stellen. Die reichhaltige Auswahl an Disziplinen spiegelte die Vielfalt der Leichtathletik wider und bot den Teilnehmern die Möglichkeit, ihre Lieblingsbereiche zu erkunden. Von flachen Sprints

über Hürdenläufe bis hin zu Wurf- und Stosdisziplinen, allein die Auswahl an Laufdisziplinen war beeindruckend.

Nach dem individuellen Einwärmen der Athleten wird wie so häufig bei Leichtathletik-Wettkämpfen der Anlass mit den Sprints eröffnet. In der Disziplin Sprint 100 Meter überzeugte einmal mehr Mario Aeberhard mit einer hervorragenden Zeit von 11,61.

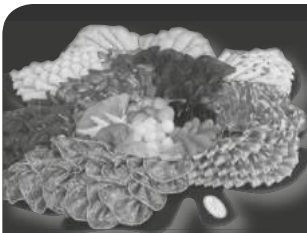
Auch die Wurf- und Stosdisziplinen waren stark vertreten, wobei die Diskus- und Kugeldisziplin herausragende Leistungen erforderten. Die jungen Sportler zeigten beeindruckende Techniken und Kraft, während sie die

# Sprinter

## KÄLIN

PREPRESS PRINT FINISHING

Druckerei Franz Kälin AG · Kornhausstrasse 22 · 8840 Einsiedeln · [www.druckerei-kaelin.ch](http://www.druckerei-kaelin.ch)



## dorfmetzg schnidrig

Sie feiern – wir liefern.

Qualität ist unser Rezept.

regional &  
nachhaltig



[dorfmetzg-einsiedeln.ch](http://dorfmetzg-einsiedeln.ch)

### Für Bau, Industrie und Handwerk:

Türabschlüsse, Wintergärten, Vordächer,  
Geländer, allgemeine Schlosserarbeiten,  
Blech-/Rohrbearbeitung und  
Laserbearbeitung.

**Persönlich &  
Leistungsstark**

**Metallbau  
Schlosserei**

**LYN<sup>®</sup>TEC**

HAUTE COUTURE IN STAHL UND METALL

LYN-TEC AG  
Zur Klostermühle  
CH-8840 Einsiedeln  
Telefon 055 418 40 20

[www.lyn-tec.ch](http://www.lyn-tec.ch)



  
**SEEBLICK**  
° Der Landgasthof

Ihre Gastgeber  
Claudia & Marco Heinzer Gross bei Einsiedeln



Die Kreativen am Bau

**BINGISSER**

maler  
glpser

Einsiedeln



schweren Wurfgeräte mit Präzision und Geschicklichkeit in die Luft beförderten. Besonders gut gelang dies Gian-Luca Ehrler, der seine fünf Kilogramm schwere Stahlkugel auf eine Weite von 11.77 Meter beförderte.

Die Sprungwettbewerbe, zu denen Weitsprung, Hochsprung und Stabhochsprung gehörten, fesselten die Zuschauer gleichermaßen. Auch hier erreichte Mario Aeberhard eine beachtliche Weite von 6.24 Meter. Auch Dominic Kälin gelang wieder einmal ein Sprung auf sechs Meter. Jeder Sprung war eine Demonstration der Ausdauer und

Technik, die notwendig sind, um in diesen Disziplinen erfolgreich zu sein.

Insgesamt bot das Leichtathletik Abendmeeting den jungen Leichtathleten vom Turnverein Einsiedeln eine Plattform, um ihre Fähigkeiten und Leidenschaft für den Sport zu demonstrieren. Die breite Palette an Disziplinen und die beeindruckenden Leistungen der Athleten machten die Veranstaltung zu einem Grossen Erfolg. Die Bedeutung der Leichtathletik als ein zentrales Element des sportlichen Engagements in der Turnerfamilie wurden damit unterstrichen.

*Dominic Kälin*



**26.08.2023, Ibach**

### **UBS Kids Cup Kantonalfinal**

Am Chilbisamstag fand nebst dem Jugitag im Ybrig auch der Kantonalfinal des UBS Kids Cup in Ibach statt. Nach einer erfolgreichen lokalen Ausscheidung in Einsiedeln entschieden sich Levin Kälin

und Jorin Merz für einen Start am Kantonalfinal anstatt im Ybrig. Ging es doch um viel. Der Kantonalmeister qualifiziert sich für den grossen Schweizer Final am 2. September im Letziggrund, dazu später.



**Wir freuen uns auf Ihren Besuch**

Hauptstrasse 69 • 8840 Einsiedeln • Telefon 055 412 19 89

# TRUBÄ 67

Kaffe & Bar

Ali und sein Team  
heissen Sie herzlich willkommen  
und freuen sich auf Ihren Besuch.

TRUBÄ 67  
HAUPSTRASSE 67

055 412 19 89  
8840 EINSIEDELN

sehen • hören • erleben  
**kälintv.ch**

☆euronics

**kälintv.ch AG**  
**Birchli 14**  
**8840 Einsiedeln**

**055 412 42 07**  
**info@kaelintv.ch**

**Das bieten wir Ihnen:**

- Unterhaltungselektronik
- Car-Audio Einbauten
- Sicherheitsanlagen
- digitaler Sat. Empfang
- Eventtechnik
- JURA Kaffeemaschinen
- Service / Reparaturen



*... ISCH AGSEIT !!!*

IHR MULTIMEDIA FACHGESCHÄFT MIT STYLE AM SIHLSEE

## Schnüriger Storen

**Schindellegi**  
044 784 42 35

SEIT 1978

- Reparaturdienst
- Sicherheitsrollladen
- Innenstoren
- Sonnenschirme
- Insektenschutz

## JUGENDRIEGE

Die beiden Jungs trotzten dem garstigen Wetter und starteten mit dem Sprint in den Wettkampf. Danach folgten die beiden Disziplinen Weitsprung und Ballwurf. Somit setzt sich der Dreikampf aus den Grunddisziplinen Sprint, Wurf und Sprung zusammen. Levin Kälin beendete den Wettkampf auf dem tollen dritten Rang. Auf den zweiten Rang fehlten lediglich 16 Punkte. Hervorzuheben ist sicher der Ball, den er 60.36 Meter warf, eine hervorragende Leistung.

Jorin Merz entschied jede der drei Disziplinen für sich und distanzierte die gesamte Konkurrenz. Mit einem Vorsprung von mehr als einhundert Punkten wurde er hochverdient zum Kantonalmeister in der Kategorie M08 (Jahrgang 2015). Herzliche Gratulation. Somit darf Jorin schon bald im grossen Letzigrund antreten. Viel Glück und ganz viel Spass wünschen Dir

*Das Jugileiterteam*



25

- **Sonnenstoren**
- **Wintergartenbeschattung**
- **Pergola-/Terrassenanlagen**
- **Glasdachsysteme**
- **Lamellenstoren**

info@schnueriger-storen.ch



helvetia.ch/einsiedeln

**Dabei sein.  
Erleben.  
▶ Geniessen.**

**einfach. klar. helvetia**   
Ihre Schweizer Versicherung



**Stefan Kälin**  
Hauptagent  
M 078 853 78 75



**Marcel Kälin**  
Versicherungs-/  
Vorsorgeberater  
M 078 738 19 97



**Daniel Lienert**  
Versicherungs-/  
Vorsorgeberater  
M 078 789 51 61



**Sarina Sonnenwald**  
Versicherungs-/  
Vorsorgeberaterin  
M 076 683 01 84

Hauptagentur Einsiedeln

**Wir freuen  
uns auf Ihren  
Besuch.**

 **OPTIK Z.KÄLIN**  
Wänn gsemmer üs z'Einsiedlä?



**G  
S E  
H J S  
C H Ä S  
N U G N U E G  
—  
G U E T ?**

[www.kaelin-optik.ch](http://www.kaelin-optik.ch)

*Suchsch chum doch eifach verbi!*



### 37. Jugitag Unteriberg

Einmal mehr fand am Chilbisamstag der Jugitag in Unteriberg statt. Bei bedecktem Himmel jedoch mit grosser Vorfreude auf den Wettkampf, reisten 64 Mädchen und Knaben der Meitli- und Jugendriege nach Unteriberg. Nach dem obligaten Marsch von der Tankstelle zum Wettkampfplatz auf dem Schulareal, startete kurze Zeit später bereits der Einzelwettkampf. In vier Kategorien massen sich die Athletinnen und Athleten in je vier Disziplinen. Bedingt durch die regnerischen Wettervorhersagen wurde der Zeitplan etwas komprimiert. Leider begann es bei den letzten Disziplinen des Einzelwettkampfes zu regnen, wodurch die beliebte Pendelstafette abgesagt wurde.

Das Fazit aus sportlicher Sicht war jedoch sehr erfreulich. Insgesamt durften wir uns über neun Podestplätze freuen davon vier Erst-Rangierungen, vier Zweit-Rangierungen und einen dritten Rang. Zu guter Letzt konnten wir bei den Mädchen und bei den Knaben die Riegenwertung für uns entscheiden und den Wanderpokal wie bereits im Vorjahr Nachhause nehmen. Herzliche Gratulation an alle Nachwuchsturnerinnen und Nachwuchsturner!

Bei der Jugendriege stand noch ein weiterer Programmpunkt an. Durch den Übertritt von Andrin Bachmann zur Aktivsektion durfte ein neuer Jugifähndrich bestimmt werden. Als aktiver Jugendriegler und stets motivierter Wettkampfbestreiber kristallisierte sich Elio Iten als würdiger Nachfolger heraus. Mit freudigen Gesichtern und grosser Vorfreude auf den nächsten Jugitag in Unteriberg, machten wir uns auf den Heimweg.

*Arno Fässler*





**Bären**  
by Schefer

Im Bären angekommen. Trainingsziel erreicht!

055 418 72 72 | [www.baeren-einsiedeln.ch](http://www.baeren-einsiedeln.ch)

**coiffure**  
**romy**



**Wir haben Ihr Traumhaar -  
Sie haben die Wahl!**

**Echthaar-Verlängerung**

**Haarverdichtung**

**Effektsträhnen**

**Farb- & Glanzeffekte**

Coiffure Romy | Nicole Kuster | Sagenplatz 12 | 8840 Einsiedeln | 055 412 35 73 | [www.coiffure-romy.ch](http://www.coiffure-romy.ch)

**BIRCHLER**  
BIRCHLER HOLZBAU AG

- Holzbau
- Bedachungen
- Isolationen
- Fassaden in Holz und Eternit
- Elementbau
- Treppenbau
- isofloc-Lizenzbetrieb

Zürichstrasse 20a  
Telefon 055 412 27 65  
[info@birchlerholzbau.ch](mailto:info@birchlerholzbau.ch)

8840 Einsiedeln  
[www.birchlerholzbau.ch](http://www.birchlerholzbau.ch)

**VELOEGGÄ**

## Erste Standortbestimmung vor dem Turnfest

*Dick angestrichen steht der Gymday am Auffahrtssamstag stets im Programm der Gerätekombinationsturnerinnen. Der erste Ernstfall und somit eine Standortbestimmung vor der kantonalen Vereinsmeisterschaft und dem Turnfest.*

Ausgeschlafen und motiviert besammelte sich die junge Truppe in Einsiedeln und nahm den Weg ins Luzerner Hinterland mit den PWs auf sich. Das Wetter spielte einigermassen mit, der Veranstalter entschied sich für das Schönwetterprogramm. Der Fussmarsch vom Parkplatz zur Turnhalle zeigte die geografischen Gegebenheiten Grosswangsens und machte dem Einturnen schon fast Konkurrenz. Die Sporttaschen wurden deponiert, das Turndress angezogen und der Frisur wurde der letzte Schliff gegeben. Nach einem zügigen Einturnen und dem letzten Durchgehen der Choreografie galt es ernst. Pünktlich um 09.02 Uhr konnte das Stufenbarren-Bodenprogramm der Einsiedlerinnen das erste Mal in der Kalofenhalle bestaunt werden. Es schlichen sich einige Fehler ein und

damit war klar, dass das Steigerungspotenzial für den zweiten Durchgang gross ist. Die Note 8.30 wollte klar verbessert werden.

Vor dem zweiten Durchgang war genügend Zeit, die Übungen des hochkarätigen Teilnehmerfelds zu bestaunen. Die zweite Chance brachte ein viel synchroneres und ruhigeres Auftreten hervor, auch die Anzahl der Stürze war kleiner als noch fünf Stunden zuvor. Der Blick aufs Notenblatt zeigt, dass auch das den vier Wertungsrichtern nicht entgangen war, mit 8.49 gab es doch eine Steigerung zu verzeichnen.

Man liess den Abend mit einem Essen und einigen Drinks gemütlich ausklingen, ehe es wieder zurück in den Kanton Schwyz ging.

Die Ansätze für die nächsten Trainings sind klar, damit an der Vereinsmeisterschaft in Wangen die bestmögliche Version unseres Programms geturnt werden kann.

*Julia Kessler*





## Teilnahme der Frauenriege STV Einsiedeln am Zürcher Kantonturnfest Wyland

Am Samstag 23. Juni kam endlich, nach langer Abstinenz, wieder einmal Turnfeststimmung auf. Eine stattliche Truppe von 13 Frauen begaben sich ins Zürcher Wyland um sich in der Kategorie Fit+Fun zu messen. Gut gelaunt und «siegessicher» starteten wir unsere Reise schon am frühen Morgen, um die Turnfeststimmung auch richtig einzusaugen. Nach einer ruhigen, ablaufsicheren Reise wurden wir in Dägerlen (ein Bauernhof und eine riesige Wiese) bei herrlichem Sonnenschein, einer abkühlenden Bise, Coop Sonnenhut, Sonnencreme und einem Fahnenmeer (wie fast an einem Eidgenössischen Turnfest) bestens empfangen. Herrlich, so konnte einem guten Wettkampf fast nichts mehr im Wege stehen.

Nach dem Zurechtfinden und Orientieren auf dem doch eher grossen Turnfestgelände, hiess es dann am Nachmittag los gehts Aufwärmen!! Unsere Leiterinnen Patricia und Tamara motivierten uns nochmals, alles zu geben, um unser «monatelanges» Training auch richtig einzusetzen oder umzusetzen. Die Wettkampfbedingungen waren sehr gut, abgesehen von dem doch sehr zügigen Wind. Dieser könnte uns vielleicht einen Strich durch die Rechnung machen.

Um 15.00 Uhr hätte der 1. Wettkampfteil begonnen, da wir aber schon 20 Minuten vorher voll motiviert und doch ein wenig nervös auf dem Wettkampfareal umherirrten, durften wir eine Viertelstunde vorher starten. Gutes Omen??? Ja viel-



leicht wäre es doch besser, sich an die Zeiten zu halten. Unsere zwei Spiele Moosgummi-Gymnastikstab (können übrigens in alle Richtungen mit oder ohne Wind fliegen) und Street Racket verliefen mehr oder weniger nach Plan. Nach erreichter Punktzahl ging es schon an die erste Analyse warum und wieso oder doch einfach Abhaken und Weiter schauen auf den 2. Wettkampfteil. Dieser startete dann erst um 17 Uhr, diesmal pünktlich und nicht mehr so nervös absolvierten wir die zwei Spiele Fussball-Stafettenstab (nicht aller Lieblingsdisziplin) und Brett-Ball ziemlich solide. Nach einer zweiten Analyse und kürzeren Verschnaufspause hiess es dann um 18.12 Uhr «Auf gehts» zum 3. und letzten Wettkampfteil. In diesem wartete das liebe Unihockeyspiel im Team (vom Winde verweht) und das orientierungsschwierige 8-er Ball. Alle waren aber noch immer voll motiviert und gaben nochmals alles! So verliefen auch die letzten Spiele mehr oder weniger im üblichen Rahmen und unfallfrei, was ja eigentlich das Wichtigste war.

Nach kurzer dritter Analyse, hiess es dann, ja nu es isch wies isch, Übung macht den Meister, oder einfach dabei sein ist alles! Nach kurzem Erfrischen und Umziehen ins «Werbetenue KTF 2024» zog es uns dann aufs Festgelände zum Apéro. Auf diesem erwartete uns die Weinstube mit feinem Weisswein und



Plättli begleitet von «einheimischer» Katzenstrickmusik. (Catstriks) Immer wieder erhaschte die Eine oder Andere einen Blick auf die Rangliste, die doch irgendwann in der App auftauchen sollte. Auch die physische Ranglistentafel wurde ab und zu besucht um unseren Namen zu suchen, doch leider ohne Erfolg. So genossen wir halt den Abend bei herrlichem, fast schon kitschigem Sonnenuntergang und feinem nicht alltäglichen Turnfestmenue. Irgendwann dann doch die Erlösung die Endnote 24.01 blinkte auf. BRAVO Ziel (24.0) erreicht!! Das musste natürlich bis auf die letzte Minute gefeiert werden, bevor wir «etappenweise» die Heimreise in Angriff nahmen. Ein tolles Turnfest mit vielen schönen, erfolgreichen, schweisstreibenden, lustigen Erinnerungen ging zu Ende. Schön wars, wir freuen uns schon aufs Nächste!!

*Evelyn Hofmann*

# RESTAURANT BERGHOF

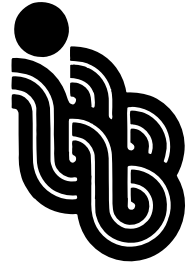


Josef Reichmuth-Kälin  
8836 Bannau  
Tel. 055 412 23 47  
restaurant.berghof@bluewin.ch

- Herrliches Panorama in die Berge
- Gutbürgerliche Küche
- Grosse Sonntertasse
- Eigener Parkplatz
- Kinderspielplatz

Dienstag + Mittwoch  
geschlossen

## A. Iten AG



Sanitäre Anlagen  
Bauspenglerei  
Erlenbachstrasse 5  
8840 Einsiedeln

Telefon 055 418 80 20  
www.iten-ag.ch



## Treffpunkt für Einsiedler Sportler

Indoor-Beachvolley

Squash

Dart

Billard

Treffpunkt

Pub-Sport

Kindergeburtstag

Events

Sport & Bar

Indoor-Fussball

Live-Sport

# ≡ carografik.ch

Für meine Kunden gestalte ich ein tolles Logo, erstelle die Werbemittel, fotografiere den Betrieb und programmiere eine moderne Webseite. Alles aus einer Hand mit viel Herzblut und tollen Ideen für Ihre Werbekampagne.

Caroline Hurschler · Trachslau · Tel. 055 412 19 01 · mail@carografik.ch



## WALHALLA DELIKATESSEN

FAMILIENTRADITION SEIT 1886

- \* RESTAURANT
- \* METZGEREI
- \* PARTYSERVICE



## SALAMI-SPEZIALITÄTEN AUS EINSIEDELN

Leidenschaft seit Generationen

www.walhalla-einsiedeln.ch

## Gemütlicher Sommer-Grillplausch beim Wasserhüsli



kompetent  
erfahren  
einfühlsam

# MedicoPlus

Ärztzentrum Einsiedeln



Telefon 055 418 07 00, [www.medicoplus.ch](http://www.medicoplus.ch)



**Drei Könige**  
Hotel Restaurant Einsiedeln

055 418 00 00  
[info@hotel-dreikoenige.ch](mailto:info@hotel-dreikoenige.ch)  
[hotel-dreikoenige.ch](http://hotel-dreikoenige.ch)

### Genuss am Klosterplatz

Drei Könige ist ein Wohlfühlort für Feinschmecker, Natur- und Sportfreunde, Kulturinteressierte, Geschäftsleute und Wellnessbegeisterte im Herzen von Einsiedeln.



[dreikoenigeinsiedeln](https://www.dreikoenigeinsiedeln.ch)

parkett | laminat | teppiche

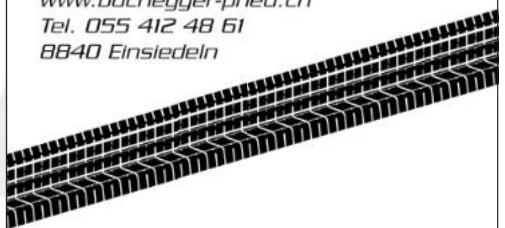
# KÄLIN

BODENBELÄGE

stefan kälin | byfangweg 1 | 8836 bennau  
[kaelin-bodenbelaege.ch](http://kaelin-bodenbelaege.ch)

### **Pneu Center Buchegger AG**

[www.buchegger-pneu.ch](http://www.buchegger-pneu.ch)  
Tel. 055 412 48 61  
8840 Einsiedeln



## Sommerwanderungen des Männerturnvereins

### Nr. 1 – Alles stimmte zum Start!

Vierzehn Männerriegler vertrauten den beiden Wanderleitern – und Petrus. Schirm und Regenschutz waren aber «auf Mann». Die Erinnerung an den sehr nassen Wanderstart vom Vorjahr war noch bei jedem im Hinterkopf. Doch nichts da, neues Jahr, besseres Wetter. Der grosse alte Mann im Himmelszelt scheint zu merken, dass die Männerriegler schönes Wetter lieben. Ein wunderbarer Sommerabend lud so richtig zum Abendwandern ein.

Pünktlich beim Alten Schulhaus losgezogen, ging es via Schmiedenstrasse, Spital, Rietstrasse, Nüschür zum Wendepunkt Bolzberg, um dann via Allmeindstrasse das Ziel, ein zünftiges Restaurant, anzulaufen. Gelegentliches Austreten schaffte für die mit Recht zu erwartende Tranksame den nötigen Wasserspeicher. Eigentlich war der «Kreml» im Programm, doch der Wirt – kurz zuvor noch angefragt – beschied den Organisatoren, dass er an diesem Mittwoch nicht offen habe. Was solls, die «Burg» mit Wirtin Marianne



Gute Laune beim Wandern ...



... und Gemütlichkeit in der Gartenwirtschaft der «Burg» nach dem Laufen

war mehr als ein ebenbürtiger Ersatz. Die laue Mittwochnacht lud zum Umtrunk in der Gartenwirtschaft ein. Gemütlich wars, die Stimmung war bestens. Und das Allerbeste stellte sich beim Bezahlen der Getränkerechnung heraus: Marianne spendete die erste Runde – ein herzliches «Vergelt's Gott» ihr dafür!

In Grüppchen ging es später gemächlich nach Hause.

### Nr. 2 – Statt im «Restaurant Richi», in der Druckerei!

Eigentlich war es an diesem Mittwochaabend wieder schön. Richtiges MTV-Abendwanderwetter. Doch die Tage davor und der Mittwoch bis zum Vesper – Sauwetter pur! Und frisch bis kalt war es zudem auch noch. So wurde aus dem gemütlichen Abend in Richi's Garten am Sihlsee nur ein «schade» – Richi musste bei Roman die Würste abbestellen.

Und die beiden Organisatoren bewiesen Beweglichkeit. Während Franz die grosse Gruppe um das Kloster dem Johannisbächli entlang führte, fragten sich einige, wohin es jetzt gehen könnte. Es ging zur Klosterdruckerei von Schwarzkunswerk. Paul erwartete die Schar am Eingang, führte sie in den ersten Stock, in die heiligen Hallen einer hundertjährigen



Paul Jud erklärt anhand einer Druckform den Buchdruck

Druckerei. Er zeigte, wie in dieser Zeit mit Bleibuchstaben gesetzt und an einer Kniehebelpresse gedruckt wurde. Präsident Albi setzte am Kasten in aller Gemütlichkeit Name und Vorname. Um ihm ein bisschen Druck aufzubauen, gab Paul bekannt, dass ein Setzer pro Stunde mindestens 1'450 Buchstaben setzte – fehlerfrei! Er schaffte die 17 Buchstaben (inkl. Wortzwischenraum) in, ja, sagen wir, fünf Minuten. Die Kollegen waren beeindruckt! Viele Fragen gab es zu beantworten, die Materie interessierte alle.

Da es nicht ohne Wanderung ging, spazierte man ins Allegro, wo die Diskussionen um Blei und Buchdruck eine ganze Weile weiter gingen. Die ganz Eisernen genehmigten sich im Drei Könige für die nötige Bettschwere noch einen Schlummertrunk.

### Nr. 3 – Petrus liess es zum Wandern tröpfeln!

Dieser Mittwoch war ein ständiger Wetter-Wechsel-Tag. Am Morgen Regen, bewölkt, ab Mittag blauer Himmel, sehr warm, ab 19 Uhr erste Regentropfen!

Doch der Blick auf den Handy-Wettersatelliten beruhigte die Organisatoren: Kurz ein paar Tropfen, nach 19.30 Uhr trocken. Also wurden die Autos bestiegen, und los ging es zum St. Meinrad.

Und oh Wunder: Petrus schickte zu Beginn lediglich ein paar schüchterne Wassertröpfchen, die Schirme blieben geschlossen. Doch der gute Himmelsmann hatte etwas gegen gemütliches Plauderwandern in Oberegg! Die Tropfen wurden grösser, Regenjacken wurden angezogen und Schirme avancierten zum nützlichen Utensil. Doch nicht für lange, der Wetterapostel spielte mit den Männerriegeln ein lustiges Spiel: Nass, trocken, nass, trocken ...

Gegen den St. Meinrad hin hatte Petrus genug «dä Löli» gemacht – es trocknete dauerhaft, ja, hellte auf. So konnten wir – nach kurzer Autofahrt – in der Krone bei



Schirme für ein paar Minuten offen ...!

der Tüüfelsbrugg – unser wohlverdientes Bier und ... auf der Terrasse geniessen.

### Nr. 4 – Jacqueline und Meiri verwöhnten uns!

Nach einigen Regentagen verhiess der Wetterbericht für den letzten Sommer-Wander-Abend schönes Wetter. Am Morgen regnete es zwar noch, der Rest des Tages war wolkenverhangen.

Diese vierte und letzte Wanderung versprach wieder – wie letztes Jahr – etwas Besonderes zu werden. Meiri Kälin, der «Kavallerist» vom Steig hatte die Männerriegler zum gemütlichen Abschluss bei sich eingeladen. Die wanderten aber erst über das Spital, die Katzenstrickstrasse auf den Tristel. Nach dem Abstieg, vorbei an den Schanzen, ging es zu Meiri und Jacqueline, die mit ihrer Mannschaft, mit Grilleur Erwin, «Serviertochter» Hermann, und Franz, dem Mädchen für alles, die hungrigen und durstigen Männer willkommen hiessen.

Der Grill war schon längst auf Temperatur, die Steaks verströmten einen verführerischen Duft. Nach dem Apéro hiess es anstehen beim Buffet. Teller und Besteck wurden gefasst. Dann war – wie immer – Franz zur Stelle. Er gab Kartoffeln in die Teller, Erwin gab ein Steak ums andere herüber und Jacqueline, Meiris Frau, gab die Kräuterbutter aufs Fleisch und schöpfte Salat. Das schmeckte herrlich, sofort war eine gute Stimmung da. War die erste Portion weggeputzt, konnte nachgefasst werden, ein zweites Steak wurde geholt. Das war Schlaraffenland pur!

Und die Mannen wurden weiter verwöhnt. Ein Schälchen mit leckerer Crème, versehen mit einem Rahmhäubchen, Kaffee-mit und Kirschstängeli liessen die

Schleckmäuler in hohe Höhen abheben. So verging der letzte Abend der Sommerabend-Wanderungen im Nu. Mit ein Grund, warum Jacqueline und Meiri uns so sehr verwöhnten: Meiri kann in einem Monat seinen 75. Geburtstag feiern. Vielen Dank den beiden für die grossartige Bewirtung.

Die Wanderserie 2023 kam so zu einem grossartigen Abschluss.

*Paul Jud*



Meiri und sein Grilleur Erwin



Ob der Teller mit Sauce ebenso gut mundete, wie das Steak?

***Vorname und Nachname,  
Geburtsdatum und Wohnort***

Hermann Bisig  
21. November 1954, LC-Ranch Studen

***Stammverein und Tätigkeit***

MTV Einsiedeln

***Sportliches Vorbild***

Alle, die mit über 80 noch aktiv mitturnen!

***Sportliche Erfolge***

Siege an Turnfesten im «Fit+Fun» mit dem Verein

***Sportliche Ziele***

Fit bleiben



***Deine erste Erinnerung an den Turnverein***

Ich wollte ursprünglich zu den Pfadi-Wölfli. Vater aber sagte streng: «Sicher nicht, Turnverein ist angesagt!»

***Deine Lieblingsbeschäftigung in der Freizeit***

Habe nur noch Freizeit – Turnen, E-Biken, Harley-Davidson-Fahren, Golfen und Reiten im Western-Style

***Welche Gabe möchtest Du besitzen?***

Besser Golf spielen ...

***Welcher Versuchung kannst Du nicht widerstehen?***

Einem herrlichen Weizenbier und der italienischen Küche

***Bei welchem historischen Moment wärst Du gerne dabei gewesen?***

Bei der Entdeckung Amerikas anno 1492

***Welche drei Dinge nimmst Du auf die einsame Insel mit?***

Weizenbier, ein bequemes Bett, (m)eine Frau

***Wem möchtest Du mal so richtig die Meinung sagen?***

John Wayne

***Herzlichen Dank allen unseren Sponsoren,  
Gönnern und Inserenten!***





## Männerriege Einsiedeln kämpfte um Punkte Störender Seitenwind am Toggenburger Turnfest in Zuzwil

*Die Männerriege Einsiedeln reiste am Samstagmorgen ans toggenburgische Turnfest in Zuzwil.*

*Optimistisch ging man ans Werk – doch kleinere Missgeschicke und ein störender Seitenwind drückten aufs Resultat. Auch wenn es diesmal kein Sieg wurde, hat jeder sein Bestes gegeben und alle waren nach Wettkampfschluss zufrieden. Und gefeiert wurde trotzdem!*

Am Samstagmittag war es wieder einmal so weit: 12.30 Uhr Aufbruch ans Turnfest. Die letzten Wochen wurde geübt und trainiert. Alle waren optimistisch, die Hauptprobe am letzten Mittwoch lief sehr gut. Es herrschte Traumwetter, die Fahrt über den Ricken war ein Genuss. Früh genug traf man im Wettkampfgelände ein. Auf den Wettkampfpfätzen nahm

man ein Auge voll.

### **Wettkampfbeginn nicht optimal**

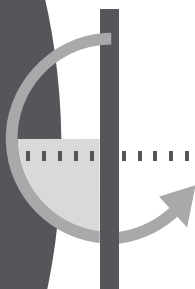
Wie sagt man so schön? Ein guter Start ist die halbe Miete! Und dieser Start gelang eben nicht nach Wunsch. Die beiden ersten Disziplinen, Fussball-Stafettenstab und Brett-Ball, den vorangegangenen Trainings nach zu schliessen, eigentlich «sichere» Angelegenheiten, brachten das schlechteste Resultat des gesamten Wettkampfs. Woran es lag? (Zu) hohe Erwartungen, fehlendes Wettkampfglück, Nervosität beim einen und andern und sicher der störende Seitenwind.

Es war irgendwie der Wurm drin, denn auch bei den Wettkämpfen drei und vier lief es, wenn auch deutlich besser als zuvor, noch nicht den Erwartungen entsprechend.



Jessenenstrasse 5 | 8843 Oberiberg  
079 454 83 47 | 043 810 23 57  
nina@kaelin.li | ninakaelin.ch

Projektleitung  
Holzbau  
Schreinerei



**kht**  
Kälin HolzTechnik

[www.kht.ch](http://www.kht.ch)



Dienstag - Samstag  
abäm füfi

**K4 Bar**

der Treff für Jung und Alt  
mir freued üs über din Bsuäch

Cécile und Hans Fuchs-Husi

055 412 45 46 [www.k4-bar.ch](http://www.k4-bar.ch)



Voll im Wettkampf, der Disziplin Moosgummi-Gymnastikstab

### Versöhnlicher Abschluss

Kurz vor 19 Uhr ging es an die beiden letzten Wettkampfteile, dem Street Racket und dem sogenannten Moosgummi-Gymnastikstab. Es gab nichts

mehr zu verlieren, jeder wollte zeigen, was möglich gewesen wäre. Und es lief endlich den Erwartungen mehr als entsprechend. Praktisch alles lief perfekt ab, die Noten waren hoch. Wären all Teile so gelungen, so hätte man um den Sieg mitgeredet. Aber alles «wäre» nützte nichts – und trotzdem war man jetzt zufrieden.

Der versöhnliche Abschluss bewirkte, dass man zusammen sass und dass gefeiert wurde. Der sechste Rang war nur noch Nebensache, das Fest hatte einen. Und das dauerte anschliessend bei bester Kameradschaft noch einige Stunden. Und Hand aufs Herz: Neben dem Sport ist das doch auch wichtig.

*Paul Jud*

## Hans Grätzer ist Minigolf-Champion!

*Die besten lochten unter 50 Punkten ein*

31 Männerriegler machten bei Jahresdisziplin Nummer 4, dem Minigolfen, mit. Prachtige äussere Bedingungen und gut gelaunte Teilnehmer liessen die Erwartungen hoch gehen. Der Favoriten gab es einige. Profigolfer Alfons gefällt sich jedes Jahr in dieser Rolle. Hermann, der Freizeitgolfer mit Platzreife, war am Montag davor für ein letztes Training auf dem Golfplatz, und auch Präsi Albi hegte Ambitionen. Der topfitte Turnerboss machte mit der Radtour Zürich-retour seine eigene Art Vorbereitung. Wer würde imstande sein, den drei Cracks Paroli zu bieten?

Das Starterfeld war gross, aber übersichtlich – es drohte kein Cut. Und wie technisch mit Schläger und Ball umgegangen wurde, war sehr unterschiedlich.

Ja, «Giovanni» wollte gar mit dem Fuss einlochen! Und der rechte, der 90°-Winkel des Stocks zum Loch – vor dem Schlag – war ein Thema. Mit lockeren Sprüchen wurde psychologische «Kriegsführung» betrieben.

Wie es ausging? Betrachten wir erst das Abschneiden der obgenannten Favoriten. Alfons hielt bis zum Schluss an der Spitze mit, Präsi Albi hielt sich wacker in den Top Ten, Hermann, na ja, er zeigte Einsatz und hin und wieder Glanzlichter!

*Paul Jud*

*Die ersten der offiziellen Rangliste:*

- |    |                    |           |
|----|--------------------|-----------|
| 1. | Hans Grätzer       | 45 Punkte |
| 2. | Alfons Baserga     | 47 Punkte |
|    | Hans-Peter Stocker | 47 Punkte |
|    | Reto Hensler       | 47 Punkte |
| 5. | Walter Höhener     | 49 Punkte |

## OKTOBER - DEZEMBER

02.10.-15.10.	Herbstferien	
07.10.	Stockholzen	Aktive
16.10.	<b>Start Vorverkauf Turnerchränzli, 12:00</b>	STV
20.10.	31. KSTV Korbballmeisterschaft in Schwyz	Aktive
21.-22.10.	SM GETU Turner Einzel	DTV
08.11.	Jahresmeisterschaft Nr. 5: Schwimmen	MTV
04.-05.11.	SM GETU Turnerinnen Einzel	DTV
10./11.11.	Turnerchränzli	STV
11.-12.11.	SM GETU Turnerinnen Mannschaft	DTV
November	19. KSTV Volleyball-Turnier in ... (noch nicht bekannt)	STV
03.12.	Lachner Weihnachtslauf	STV
07.12.	Samichlaus	STV
09.12.	32. KSTV Delegiertenversammlung in Schindellegi	MTV
10.12.	Silvesterlauf Zürich	JR/MR
15.12.	Waldweihnacht	STV
18.12.	Schlussturnen	FTV
19.12.	Schlussturnen	Aktive
21.12.	Schlussturnen	DTV
23.12.-07.01.	Weihnachtsferien - Hallen geschlossen - kein Turnbetrieb	

***Es wird gemunkelt, dass ...***

... es am Zürcher Kantonturnfest sehr verwirrende Angaben zum ÖV gab. Kein Wunder, dass die jungen Pflänzchen des Frauenturnvereins den Heimweg nicht fanden!

... am Toggenburger Turnfest sich jemand als männlicher Vereinsfriseur outete.

... unser Austausch-Lachner im Car feuchtfröhlich von seinen spannenden Massageangeboten schwärmte.

... ein Einsiedler Nachwuchstalente den 4. Rang am Unterhosen-Rennen gewonnen haben soll.



## Männerturnverein

In den Monaten Oktober bis Dezember kann der Männerturnverein den folgenden Turnkameraden zum runden/halbrunden Geburtstag (ab 60 Jahren) gratulieren:

<i>22. Oktober</i>	<i>zum 70. Geburtstag</i>	<i>Alois Limacher</i>
<i>28. Oktober</i>	<i>zum 65. Geburtstag</i>	<i>Rudolf Bopp</i>
<i>7. November</i>	<i>zum 65. Geburtstag</i>	<i>Erwin Kälin</i>
<i>18. November</i>	<i>zum 70. Geburtstag</i>	<i>Hanspeter Pfister</i>
<i>19. Dezember</i>	<i>zum 60. Geburtstag</i>	<i>Thuri Füchslin</i>

Liebe Kameraden, wir hoffen, dass Ihr einen schönen Tag habt und Ihr Euren Geburtstag auch gebührend im Kreise Eurer Lieben feiern könnt. Wir wünschen Euch weiterhin alles Gute, Schöne, noch viele schöne Stunden im Kreise der Turnkameraden und vor allem eine gute Gesundheit.

## Frauenturnverein

<i>27. Oktober</i>	<i>Heidy Gyr-Bingisser</i>	<i>65 Jahre</i>
<i>29. Oktober</i>	<i>Hildegard Dermont-Kälin</i>	<i>60 Jahre</i>
<i>13. November</i>	<i>Marlen Küttel</i>	<i>70 Jahre</i>
<i>19. November</i>	<i>Steffi Reichmuth-Füchslin</i>	<i>75 Jahre</i>
<i>19. Dezember</i>	<i>Margrit Kälin-Schädler</i>	<i>70 Jahre</i>
<i>25. Dezember</i>	<i>Trudy Grätzer-Grätzer</i>	<i>80 Jahre</i>

Wir gratulieren den Jubilarinnen herzlich zum Geburtstag, wünschen gute Gesundheit und nur das Allerbeste für das kommende Lebensjahr. Geniesst den Tag und lasst Euch feiern.

### Turnerchränzli

## Abendvorstellungen neu mit Vorverkauf Start 16. Oktober, 12 Uhr

Für das Turnerchränzli 2023 sind neu nummerierte Plätze für die Abendvorstellungen im Vorverkauf erhältlich.

Am Montag, 16. Oktober um 12 Uhr startet der Vorverkauf.

Die Tickets im Vorverkauf sind nur online erhältlich.

Für die Nachmittagsvorstellung kann der Eintritt wie bisher an der Tageskasse gekauft werden.

Weitere Informationen unter  
[www.stv-einsiedeln.ch](http://www.stv-einsiedeln.ch)

## Damenturnverein

Wir gratulieren folgenden Ehrenmitgliedern zum Geburtstag:

<i>24. November</i>	<i>Sandra Ehrler</i>	<i>55gi</i>
<i>3. Dezember</i>	<i>Lisbeth Kuriger-Hiestand</i>	<i>87gi</i>

Wir wünschen Euch viel Glück und alles Gute für die Zukunft.

Karin und Michi Suter-Steinauer gratulieren wir herzlich zur Hochzeit am 7. Juli. Wir wünschen ihnen für die gemeinsame Zukunft alles Gute.

## Aktive

Folgenden Ehrenmitgliedern gratulieren wir speziell zum Geburtstag:

<i>4. Oktober</i>	<i>zum 60. Geburtstag</i>	<i>Urs Ochsner</i>
<i>10. Oktober</i>	<i>zum 40. Geburtstag</i>	<i>Johnny Föhn</i>
<i>26. November</i>	<i>zum 90. Geburtstag</i>	<i>Walter Kälin</i>
<i>9. Dezember</i>	<i>zum 50. Geburtstag</i>	<i>Daniel Ehrler</i>
<i>19. Dezember</i>	<i>zum 60. Geburtstag</i>	<i>Arthur Füchslin</i>

Folgendem Freimitglied gratulieren wir speziell zum Geburtstag:

<i>1. Dezember</i>	<i>zum 40. Geburtstag</i>	<i>David Ochsner</i>
--------------------	---------------------------	----------------------

Wir wünschen Euch allen ein frohes Geburtstagsfest sowie beste Gesundheit und alles Gute für die Zukunft.

Unserem Ehrenmitglied und Alt-Oberturner Pirmin Lacher und seiner Andrea gratulieren wir herzlich zur Hochzeit am 3. Juni. Wir wünschen ihnen für die gemeinsame Zukunft alles Gute.

Oliver und Barbara Ochsner gratulieren wir zum weiteren Familienmitglied. Ihre Tochter Flavia kam am 4. August auf die Welt. Der ganzen Familie wünschen wir nur das Beste.



Wir haben unsere Trainingsfläche für Sie erweitert!

## Physio Care Center Ihr Trainings- und Gesundheits- anbieter in Einsiedeln!

### Mehr Platz für Ihre Gesundheit:

Trainieren Sie neu auf insgesamt 500m<sup>2</sup> sowie 260m<sup>2</sup> Gruppenkursfläche. Modernste Trainingsgeräte mit automatischen Einstellungen sorgen für einen einfachen Start in Ihr Training. Gerne beraten wir Sie persönlich bei der Zusammenstellung Ihres Trainingsprogramms.

### Unser Angebot



Vollständig digital vernetztes Training und eigene Physio Care Center Trainings App.

- 18 EGYM SmartStrength Kraftgeräte + EGYM Hub (neu)
- 8 EGYM SmartFlex Beweglichkeitsgeräte
- 12 Matrix Cardiolgeräte (neu)
- 6 HumanSport Kabelzugmaschinen (neu)
- 23 hochwertige mechanische Kraftgeräte
- 2 SensoPro
- Über 40 Gruppenkurse pro Woche
- Kostenloser Kinderhort



Anerkannt bei der Zusatzversicherung mit 4 von 5 Sternen.



Physio Care Center de Leur AG | Werner-Kälin-Strasse 11 | 8840 Einsiedeln | T 055 418 30 40 | www.physio-care-center.ch

## Conrad Kälin Getränke AG

Mythenstrasse 14  
8840 Einsiedeln

Tel. 055 412 21 49  
Fax 055 422 19 18

mail@conradkaelin.ch  
www.trinkfreuden.ch

**Hauslieferdienst    Abholmarkt    Festlieferungen**



## St. Meinrad Optik

- Brillen
- Kontaktlinsen
- Nachtlinsen
- Myopie-Management

**Optische Lösungen  
für Gross & Klein!**



**Kinderbrillen-  
Laden**



St. Meinrad  
Optik

Hauptstrasse 65 | Einsiedeln | 055 412 58 42

www.st-meinrad-optik.ch

## Turnzeiten STV Einsiedeln

<b>Mukiturnen</b>	Montag	16.00 – 17.00	Sporthalle	Gruppe 1 + 2
<b>Kinderturnen</b>	Montag	17.30 – 18.30	Sporthalle	grosser KiGa/1. Klasse
<b>Mädchenriege</b>	Donnerstag	17.30 – 18.30	Sporthalle	M1 2./3. Klasse
	Donnerstag	18.30 – 19.30	Sporthalle	M2 4./5. Klasse
	Donnerstag	19.30 – 20.30	Sporthalle	M3 6. Klasse bis 2. Oberstufe
<b>Jugendriege</b>	Dienstag	18.00 – 19.00	Sporthalle	J1 2. bis 4. Klasse
	Dienstag	19.00 – 20.00	Sporthalle	J2 5. Klasse bis 2. Oberstufe
	Freitag	19.00 – 20.00	Brüel	J2 5. Klasse bis 2. Oberstufe
<b>Leichtathletik Jugend</b>	Freitag	17.30 – 19.00	Brüel	3. Klasse bis 2. Oberstufe
<b>Geräteturnen</b>	Montag	18.00 – 20.30	Sporthalle	Kategorie 4–7
	Mittwoch	18.00 – 20.00	Sporthalle	Kategorie 4–7
	Donnerstag	18.00 – 19.00	Sporthalle	Kategorie 1
	Donnerstag	18.00 – 20.20	Sporthalle	Kategorie 2–3
<b>Damenturnverein</b>	Donnerstag	20.30 – 22.00	Sporthalle	
<b>Frauenturnverein</b>	Montag	19.15 – 20.30	Furren	Frauen 1
	Montag	20.30 – 22.00	Furren	Frauen 2
	Mittwoch	14.00 – 15.00	Furren	Seniorinnen
<b>Männerturnverein</b>	Mittwoch	19.00 – 20.00	Furren	Faustball (2. + 4. Mittwoch)
	Mittwoch	19.00 – 20.00	Furren	Volleyball (1. + 3. Mittwoch)
	Mittwoch	20.00 – 21.30	Furren	
<b>Aktive</b>	Dienstag	20.15 – 22.00	Sporthalle	
	Freitag	20.15 – 22.00	Brüel	
<b>Lauftraining</b>	Montag	18.30 – 19.30	Juli bis März	Umgebung Einsiedeln
	Montag	18.30 – 20.15	April bis Juni	Bahntraining